

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Akalit Universal

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel, flüssiges Konzentrat

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: ERVE I SCHUSTER

Schuster-Chemie GmbH & Co. KG

Straße: Robert-Bosch-Str. 31

Ort: D-88131 Lindau / Bodensee

Telefon: +49 (0) 8382 - 947977-0 Telefax: +49 (0) 8382 - 947977-99

E-Mail: info@erve-schuster.de

Ansprechpartner: Forschung & Entwicklung Telefon: +49 (0) 2351 / 985 95 21

Internet: www.erve-schuster.de

Notrufnummer: +49 (0) 8382 - 947977-0 (Mo-Fr 07:30-16:30 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen: Ätzend

R-Sätze:

Verursacht schwere Verätzungen.

Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole: C - Ätzend



C - Ätzend

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Natriumhydroxid

R-Sätze

Verursacht schwere Verätzungen.

S-Sätze

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz

tragen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Sonstige Gefahren

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 2 von 6

Gemische

Chemische Charakterisierung

Zubereitung, alkalisch, <5% Polycarboxylate, 15-30% Phosphonate

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
215-185-5	Natriumhydroxid	5-15 %
1310-73-2	C R35	
215-181-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)	<5 %
1310-58-3	Xn, C R22-35	
019-002-00-8	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H302 H314	
220-552-8	0-552-8 Phosphonsäure	
2809-21-4	Xi R41	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Alle verwendeten Tenside entsprechen der Richtlinie EG 648/2004

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Vorsorglich Wasser trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Dämpfen und/oder der Entwicklung atembarer Stäube umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und staubdichte Schutzkleidung tragen.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 3 von 6

Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<u>Umweltschutzmaßnahmen</u>

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine Mengen: Mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Entfällt

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Den Behälter fest verschlossen halten. Gegen Frost schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m³	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
1310-73-2	Natriumhydroxid (OLD)		2 E		=1=	MAK

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Staub oder Sprühnebel nicht einatmen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Atemschutz

Entfällt

Handschutz

Schutzhandschuhe, Schutzkleidung

Augenschutz

S39 - Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

Körperschutz

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: hellbraun
Geruch: neutral



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 4 von 6

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): 12,5 (10 g/l Wasser)

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: -

Siedepunkt: 107 °C

Sublimationstemperatur: -

Dichte (bei 20 °C): 1,25 g/cm³
Wasserlöslichkeit: vollkommen löslich

(bei 20 °C)

Kin. Viskosität: 11 mm²/s DIN 53211

(bei 20 °C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Unverträglich mit Säuren.

Unverträgliche Materialien

Leichtmetalle

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Gefahrensymbol(e), R-Sätze und andere Informationen Siehe Kapitel 15.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	h	
1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)					
	Akute orale Toxizität	LD50	273 mg/kg	Ratte		

Reiz- und Ätzwirkung

Akute Hautreizung/Ätzwirkung

Allgemeine Bemerkungen

Es wurden keine andauernden oder kumulativen Effekte beobachtet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Aquatische Toxizität	Methode Dosis	Spezies	h
1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)			
	Akute Fischtoxizität	LC50 80 mg/l	Gambusia affinis	96

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 5 von 6

Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer: 1719

Ordnungsgemäße ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

UN-Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen:8Verpackungsgruppe:IIGefahrzettel:8Klassifizierungscode:C5Begrenzte Menge (LQ):LQ22Gefahrnummer:80

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Sondervorschriften: 274 Beförderungskategorie: 2 Tunnelbeschränkungscode: E

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.Verursacht schwere Verätzungen.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt,





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Akalit Universal

Druckdatum: 17.08.2011 Materialnummer: Akalit Seite 6 von 6

nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)